Die Pulverbeschichtung von Aluminiumoberflächen

Architekten - Information Veredelung

Stand 09/2012





Inhalt

- 1 Portfolio Pulvermöglichkeiten
- 2 Angebotsübersicht Pulversysteme
- 3 Bestandteile von Pulverlacken
- 4 Beschichtung mit Pulverlacken
- 5 Anwendung von Pulverlacken
- 6 Pulverlacktyp I: Polyester (Fassadenqualität)
- 7 Pulverlacktyp II: modifiziertes Polyester (PowClean)
- 8 Pulverlacktyp III: Polyester (Hochwetterfest)
- 9 Pulverlacktyp IV: Antigraffiti-Pulver
- 10 Pulverlacktyp V: Fluorpolymer PVDF-Pulver
- 11 Bewitterung von Pulveroberflächen
- 12 Schüco System-Finish Oberflächen (Übersicht)
- 13 Kontaktdaten



1. Portfolio Pulverbeschichtung

Schüco System-Finish Oberflächen (September 2012) – Pulverbeschichtungen fett

	Basis	Performance	Decor	Premium
		Kosten		
PowColor	Fassadenqualität	Pulverbasis mit Deck- schicht	MetallicEffekte	Fluorpolymer-Pulver
(Pulver)	AnoLine	Voranodisierung mit Pulverdeckschicht-	Feinstruktur-Pulver AnoLine FS	
	CosmoLine	DuraClean	Holz- & Steinoptiken: DECORAL	
	MetallicLine	Anti-Graffiti Hochwetterfest-Pulver	NATURALL 	
			WetLine	
		MetallicLine Plus INOX Optic Pulver		
AnColor	Eloxal im Naturton (E6/EV1, C0)	Eloxal für Structural Glassing (SG-Eloxal)	Farbeloxal mit / ohne mechanische Bearbeitung (E1 bis E6, C0, C31 bis	INOX Optic Classic
(Eloxal)			C35)	INOX Optic Plus
			Silber & Gold (EV2 bis EV 4)	Glanzeloxal
			S315	SANDALOR
WetColor	Polyurethan (PUR)	Duraflon	PUR Trend	Duraflon
(Flüssiglackt)			Duraflon Trend AnoLine DF	PVDF
			PVDF Dekor	



1. Portfolio Pulverlack

Belastungsgrenzen Pulverbeschichtung weltweit (Stand September 2012)

	Stabilität gegen Bewitterung			Mechanische Anforderung		Chemische Anforderungen	
	1 Jahr Florida	5 Jahre Florida	10 Jahre Florida				
Prüfdauer /	Bewitterung	Bewitterung	Bewitterung				
Oberfläche	(GSB/Qualicoat)	(AAMA2604-05)	(AAMA2605-05)	niedrig	hoch	niedrig	hoch
							Produktion
	Mittel-Europa						Nahrungsmittel
Beispiel	Wetter	USA, Naher	USA, Naher		Sandflug Naher	Produktion	&
Anforderung		Osten	Osten	Reinigung	Osten, USA	(keine Chemie)	Chemie
PowColor							
Fassadenqualität	Südeuropa						
Hoch-Wetterfest							
Qualität		Südwesten USA					
Fluorpolymer							
Qualität							
Grün = Einsetzbar		Gelb = Zu Prüfen		Rot = Nicht Geeignet			



Angebotsübersicht Pulversysteme

Auswahl des Pulvertypes

	Fassaden- qualität	Schmutzab- weisende	Hochwetter- feste	Anti-Graffiti Qualität	Fluoropoly-
Financhatt	quantat			Quantat	mer-
Eigenschaft		Qualität	Qualität		Qualität
				Dalamatha a (DUD)	Fluoropolymer
Desia	Deliverter (DEC)	Dalvastar (DEC)	Deliverter (DEC)	Polyurethan (PUR)	ähnlich PVDF /
Basis	Polyester (PES)	Polyester (PES)	Polyester (PES)	Acrylic	Duraflon
			eingeschränkt durch Pigment-		eingeschränkt
Farbbereich	Extrem breit	oingoo bränkt	stabilität	oingoo ohränkt	durch Pigment-
randbereich	RAL, Metallics,	eingeschränkt Top 6	Stabilitat	eingeschränkt	stabilität
	Eisenglimmer,	Fassadenfarben			
	Spezialfarben	RAL & Metallic;	RAL (in Teilen),	RAL (in Teilen),	RAL (in Teilen),
	(NCS, RDS,	DuraClean auch	Metallics,	Metallics,	Metallics,
Farbbeispiele	Sikkens)	bei Effektfarben	Sonderfarben	Sonderfarben	Sonderfarben
1 arbberspiere	OIRRC13)	DCI ETICKTIAIDCIT	Ooriderialberi	Ooriderialberi	Höchste Stabilität
					gegen UV, Bewit-
		Schmutzabwei-	Optik & längere	Anti-Graffiti,	terung und Emis-
Zusatznutzen	Optik	sung	Werterhaltung	schmutzabweisend	sionen
	o print	- James	g	180 - 200	180 - 200
notwendige				abhängig vom	abhängig vom
Objekttemperatur [°C]	180 - 190℃	180 - 190℃	180 - 200℃	Hersteller	Hersteller
UV Stabilität	Gut (Nordeuropa)	Gut (Nordeuropa)	Hoch (Europa)	Gut - Hoch	Sehr Hoch
Stabilität gegen	kurzzeitig	kurzzeitig			
Emissionen	stabil	stabil	länger stabil	länger stabil	sehr stabil
			Europa,		
			Middle East, Asien		weltweit - innen &
Einsatzgebiet	Europa	Europa	(innen)	Europa	außen
					Prüfung nach
			GSB / Qualicoat		Anforder-
			abhängig vom	Nein / Anti-Graffiti	ungenAAMA 2605-
Zulassung	GSB	GSB / Qualicoat	Hersteller	e.V. Vereinigung	05
Anteil in Europa	ca. 80%	ca. 1-2%	ca. 17%	ca. 1%	unbedeutend

Das benötigte Pulver Ist abhängig von Faktoren wie

- lokale Bewitterung
- UV-Einstrahlung
- Emissionen und
- Gebäudenutzung.

Schüco zugelassene & angewendete Pulverlieferanten sind AKZO, DuPont, IGP, INVER, TIGER sowie Jotun.



3. Bestandteile von Pulverlacken

Inhaltsstoffe und ihre Funktion

Pulverlacke sind feste Mischungen funktionaler **Bi**Bestandteile, die unter thermischer Aktivierung •
schmelzen und auf dem Aluminium zu einen
Schutzfilm mit optischen und funktionalen
Eigenschaften aushärten.

Typische Inhaltsstoffe sind:

- **Bindemittel** (Polymer, entscheidend für die Eigenschaften und die Stabilität)
- Pigment (Farbgebung, entscheidend für die Optik unter Bewitterung)
- Additive (Hilfmittel f

 ür Verlauf und Funktion)
- Füllstoffe (Eigenschaftsstabilisierung im Verbund Polymer - Additive - Füller)

Entscheidend für die Stabilität der Oberfläche gegen Witterung und Umwelteinflüsse ist die Natur des Bindemittels und des Pigmentes.

Bindemitteltypen:

fest HWF).

- Polyester (PES)
 Standardbinder für die Architektur mit guten
 Bewitterungseingenschaften und Verlauf;
 modifizierbar (z. B. PowClean, Hochwetter-
- Polyurethan (PUR) bzw. Acrylat
 Basis für Antigraffiti; spröder als PES. Der
 Einsatz erfolgt speziell wgn. der Reinigbarkeit.
- Fluorpolymer
 1-Schichtlösung der MehrschichtNasslacksysteme PVDF mit sehr hoher
 Polymerstabilität.

Sonderpulver (PUR, Fluorpolymer, PowClean, HWF) sind keine Lagerware sondern werden auftragsbezogen gefertigt.

Sprechen Sie Schüco an.



4. Beschichtung mit Pulverlacken

Vom Pulver zur veredelten und geprüften Oberfläche auf Aluminium (Bild: Schüco)



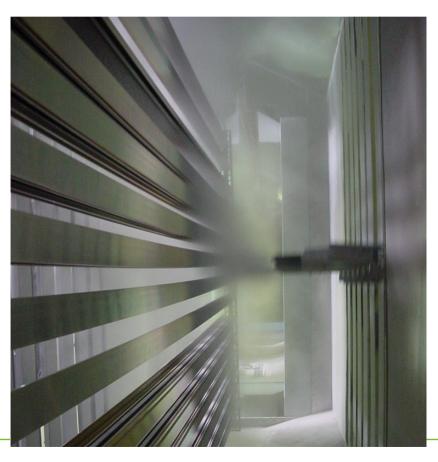




4. Beschichtung von Pulverlacken

Blick auf Pulverbeschichtungsanlagen (Bild: Kemper)

Blick in die Horizontalanlage



Blick in die Vertikalanlage:

Mittels Druckluft wird das elektrostatisch entgegen zum Profil aufgeladene Pulver auf die Profile gebracht, was auch die Beschichtung mit Umgriff ermöglicht.





5. Anwendung von Pulverlacken

Kriterien für die Entscheidung für Pulverlackoberflächen

Folgende Faktoren sind für die Entscheidung für Pulverlacke von großer Bedeutung:

- Optik der Oberfläche (Farb- und Effekt)
- Schutzfunktion des Aluminium (welche Umgebungseinflüsse liegen vor)
- Zusatznutzen (z. B. Anti-Graffiti, Schmutzabweisung, aktive Selbstreinigung)
- Kosten über die Lebensdauer (Reinigung, Erhaltung)

Weitere Vorteile für Pulverlacke sind:

- Industriebeschichtung mit hoher Gleichförmigkeit
- Hohe Produktionskapazitäten mit kurzer Lieferzeit und hoher Farbvarianz
- Hohe Werthaftigkeit bei günstigem Preis-/ Leistungsverhältnis

Pulverlacke in Fassadenqualität sind trotz der Vielzahl der lieferbaren Farb-, Effekt- und Verlaufseinstellungen kurzfristig verfügbar, da es sich zumeist um Lagerware (Pulver) handelt.

Sonderfarben sowie Spezialprodukte auf anderer Polymerbasis werden auftragsbezogen gefertigt und sind daher keine Lagerware.

Schüco setzt ausschließlich Pulversysteme mit gültiger Zulassung der Gütegemeinschaften GSB und / oder Qualicoat ein. Spezialpulver wie Anti-Graffiti oder Fluorpolymerpulver verfügen bedingt durch ihre Eigenschaften nicht über diese Zulassungen sondern über Spezialzulassungen. Hier sind Details und Einschränkungen im Gespräch zu klären bedingt durch die Gewährleistung.



6. Pulverlacktyp I: Polyester (PES)

PowColor Basic

Polyester-Pulverlacke in Fassadenqualität sind bedingt durch das breite Farb-, Effekt- und Verlaufsangebot bei meist kurzer Lieferzeit (Pulver) und günstigem Preis die am häufigsten verwendete Polymergruppe.

Die guten Alterungs- und Witterungsstabilitätem gepaart mit guten Verarbeitungseigenschaften (als Pulver wie auch auf Aluminium) erlauben eine Vielzahl von Anwendungen verbunden mit Gewährleistungszeiten bis zu 10 Jahren in Europa.

Zusätzlich zu den Standardfarben (RAL, Metallics) sind Sonderfarben (NCS, RDS, CI-Farben) möglich, die auftragsbezogen gefertigt werden können - Sprechen Sie Schüco an.

Bedingt durch die Natur des PES-Systems eignet es sich bevorzugt für Europa mit moderaten UV-Belastungen wie auch Witterungseinflüssen.

PES-Pulverlackfarben (Fassadenqualität): Schüco MetallicLine als Beispiel (Bild: Schüco)





7. Pulverlacktyp II: modifiziertes Polyester (DuraClean)

PowColor Performance

DuraClean (vormals PowClean mit 6 ausge- **DuraClean**: Längere Werthaftigkeit von Pulverwählten Hauptfarben) auf Basis eines Zusatzes oberflächen durch Schmutzabweisung (Bild: Schüco) verfügt über eine geprüfte und bestätigte Schmutzabweisung nach dem Vorbild der Natur: Die Anhaftung von Schmutz an die PES-Oberfläche wird durch die eingebaute Modifizierung erschwert und die nach wie vor notwendige manuelle Reinigung erleichtert.

Eine Vielzahl Farben von die Pulverbeschichtung ist lieferbar mit dieser Verbesserung – in Fassaden- wie auch in Hochwetterfest-Qualität.

Das Reinigungsintervall für diese Oberfläche beträgt sogar 18 Monate - längere Werthaltigkeit in der Optik und reduzierte Unterhaltskosten bei Objekten - Sprechen Sie Schüco an.





8. Pulverlacktyp III: Polyester (Hochwetterfest)

PowColor Performance

Hochwetterfest Pulver (HWF) ist eine Weiterentwicklung der bewährten Fassadenqualität mit verbesserter Bewitterungsstabilität.

Unter starker Bewitterung (Kombination von Sonnenlicht, Temperatur- und Feuchteeinwirkung) erfolgt über Jahre eine Veränderung der Oberfläche hin zu einer optischen Reduktion der Werthaftigkeit als Folge des Polymerabbaues und der Veränderungen der Pigmente.

HWF-Oberflächen beugen dieser Bewitterungsfolge durch verbesserte Stabilisierung und den Einsatz stabilster Pigmente vor - dies führt zu einer Einschränkung der Farbmöglichkeiten.

Sprechen Sie Schüco hierzu an - Wir beraten Sie gern über die Möglichkeiten.

Hochwetterfest-Oberflächen: Überzeugende Optik gepaart mit verlängerter Werthaltigkeit (Quelle: TIGER / A)





9. Pulverlacktyp IV: Polyurethan (PUR) und Acrylat

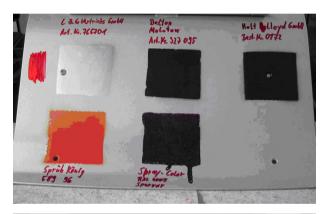
PowColor Performance

Polyurethan bzw. werden im Bereich der Antigraffiti-Produkte, d.h. Entfernung von Graffities (Quelle: TIGER / A) der funktionalen Pulver eingesetzt.

Grund hierfür ist die hohe Vernetzung des resultierenden Polymers gepaart mit mit guter Optik. Die hohe Vernetzung führt zusätzlich zu einer geringen Angreifbarkeit bzw. Wechselwirkung mit Sprayfarben und erlaubt eine sehr guter Reinigungsfähigkeit (Entfernung des Graffities).

Anti-Grafiti-Pulver besitzen nur die Zulassung der Gütegemeinschaft Anti-Graffiti e.V. und nicht der GSB bzw. Qualicoat. Hintergrund ist hierbei der hohe Vernetzungsgrad und die resultierende Pulvereigenschaft auf Aluminium.

Acrylat-basierte Pulver Anti-Graffiti: Bleibende Optik und leichter



Vorher



Nachher

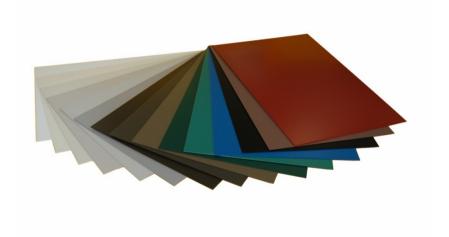


10. Pulverlacktyp V: Fluorpolymer-Pulver

PowColor Premium

Fluorpolymer-Pulver stellen derzeit die stabilsten Farbübersicht Fluorpolymerpulver (Quelle: TIGERWERK / A) Außenbewitterungssysteme in der Architektur dar. Durch die Nutzung eines Fluorpolymers als Bindemittel ist höchstmöglicher Schutz vor Abbau **UV-Strahlung** durch wie auch Witterungseinwirkung gegeben. Zusätzlich finden nur extrem stabile Pigmente Verwendung, was in Summe die hohe Güte unter simulierter wie realer Bewitterung belegt (vergl. Pkt. 11).

Vorteil gegenüber 2-4 schichtigem PVDF Nasslack ist das Fehlen von VOC-Emissionen und die Nutzung auf Pulverbeschichtungsanlagen als 1schichtige Lösung mit Oberflächen-eigenschaften, die weltweit den Umgebungs-einflüssen standhalten können





11. Bewitterung von Pulveroberflächen

Grenzen der Fassadenqualität: 2 Jahre Auslagerung Florida (Quelle: TIGER A)





11. Bewitterung von Pulveroberflächen

5 Jahre Auslagerung Florida Fassadenqualität vs. Fluorpolymer-Pulver (Quelle: TIGERWERK / A)





12. Schüco System-Finish Veredelung

Übersicht der verfügbaren Informationen von Schüco

Downloads via www.schueco.com:

Architekteninfo Vorbehandlung
Architekteninfo Pulverbeschichtung
Architekteninfo Metallics

Architekteninfo Schmutzabweisende Beschichtung

Architekteninfo Nasslacke Architekteninfo Anodisierung

Videos Veredelungsverfahren

Digitale Infos via SCV:

Eine Vielzahl von Infos zu aktuellen Veredelungsprodukten ist als PDF verfügbar.

Funktion und Pflegehinweise Schüco

Alle Informationen als PDF in Deutsch oder English.

Gedruckte Unterlagen:

Farbgestaltung von Aluminium-Oberflächen (Farbfächer)

Ausgabe Basic 07/2012 (Art. No. 63116) für stark nachgefragte Oberflächen im Endkundengeschäft wie RAL, Standard Metallics sowie Eloxal nach EURAS.

Ausgabe Advance 07/2012 (Art. No. 63117) zusätzlich mit den Objektoberflächen und den Objektsonderverfahren der Veredelung.



13. Kontaktdaten

Für weiterführende Informationen und Beratungen zu den vorgestellten Produkten steht Ihnen der Servicecenter Veredelung (SCV) gerne zur Verfügung

Schüco International KG Karolinenstraße 1-15 33615 Bielefeld

Tel.: 0521 / 783 - 0

FAX: 0521 / 783 - 451

www.schueco.com info@schueco.com

